
Subject: Fin oder haartransplantation?

Posted by [Elverro88](#) on Tue, 15 Mar 2016 22:34:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

Ich wende seit circa 4 monaten minox an. Es wirkt zwar etwas, stoppt den haarausfall aber nicht. Verliere täglich immernoch gegen 100 haare.

Nun überlege ich mir fin anzuwenden. Leider schrecken mich die kosten etwas ab - vor allem hochgerechnet auf die anwendungsdauer von mehreren jahren. Zudem die nicht ungravierenden nebenwirkungen. Desweiteren bin ich der meinung das es dem körper einfach auch schadet... Andererseits will ich auf keinen fall mit vollglatze enden. Deshalb bin ich gerne bereit geld in mein haar zu investieren, weshalb eine haartransplantation für mich auch in frage käme.

Nun meine frage: wie seht ihr das, ist es nicht besser sich gleich auf die transplantation zu fixieren? Fin wirkt ja nicht wirklich nach, da geb ich in 5 jahren auch an die 5000 euro aus, ohne dass die haare danach bleiben. Nur, ist es möglich auch mit haartransplatation eine schönes volumen zu erreichen? Ich bin gerne bereit mir das ganze an die 15000 euro kosten zu lassen, nur stehe ich hald gerade vor der entscheidung HT oder fin.

Mich interessiert eure meinung dazu! Danke und gruss

Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?

Posted by [Obes89](#) on Tue, 15 Mar 2016 22:53:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Elverro88 schrieb am Tue, 15 March 2016 23:34 Hallo Zusammen,

Ich wende seit circa 4 monaten minox an. Es wirkt zwar etwas, stoppt den haarausfall aber nicht. Verliere täglich immernoch gegen 100 haare.

Nun überlege ich mir fin anzuwenden. Leider schrecken mich die kosten etwas ab - vor allem hochgerechnet auf die anwendungsdauer von mehreren jahren. Zudem die nicht ungravierenden nebenwirkungen. Desweiteren bin ich der meinung das es dem körper einfach auch schadet... Andererseits will ich auf keinen fall mit vollglatze enden. Deshalb bin ich gerne bereit geld in mein haar zu investieren, weshalb eine haartransplantation für mich auch in frage käme.

Nun meine frage: wie seht ihr das, ist es nicht besser sich gleich auf die transplantation zu fixieren? Fin wirkt ja nicht wirklich nach, da geb ich in 5 jahren auch an die 5000 euro aus, ohne dass die haare danach bleiben. Nur, ist es möglich auch mit haartransplatation eine schönes volumen zu erreichen? Ich bin gerne bereit mir das ganze an die 15000 euro kosten zu lassen, nur stehe ich hald gerade vor der entscheidung HT oder fin.

Mich interessiert eure meinung dazu! Danke und gruss

Das mit den Nebenwirkungen ist auf Fin bezogen natürlich nachvollziehbar, aber die Kosten sind

mittlerweile, besser gesagt können extrem niedrig gehalten werden. Und ein HT wird dir sicher viel bringen, allerdings werden die Haare weiter ausfallen so das in einigen Jahren wahrscheinlich wieder ein HT nötig wäre um eine gute Optik zu erhalten. Wenn du z. B. 5mg fin holst und täglich 0,5mg oder jeden 2. tag 1-1,25mg fin zu dir nimmst kommst du damit extrem lange aus und hast im Jahr Kosten von vll. knapp 70€. Also deine Hochrechnung mit 5000€ in fünf Jahren solltest du noch mal überfliegen

Sonst gibt es topisch als anti-androgen natürlich noch RU das du testen kannst, vll. bringt es den gleichen Erfolg wie fin, ohne die Gefahr von großen Nebenwirkungen, so lange man es nicht mit der Konzentration übertreibt.

Also das was dir am Ende wohl am meisten bringen wird ist eine Kombination aus HT und Langzeitbehandlung durch fin/dut oder RU + minox. Nur so wirst du dann auch durch eine HT über viele Jahre die restlichen Haare behalten die nicht transplantiert sind.

Und es wäre natürlich hilfreich mal ein Bild von deinem aktuellen Status zu sehen, nur dann kann man wirklich beurteilen was du am besten tun solltest. Denn je nachdem wie schlimm dein Status momentan ist, solltest du erstmal ein Jahr lang eine richtig gute Umfangreiche Behandlung durchführen, vll. erreichst du dadurch schon ein wenig an Neuwuchs und brauchst am Ende vll. nur noch eine kleine HT um ein wenig nachzuhelfen

Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?
Posted by [Elverro88](#) on Wed, 16 Mar 2016 07:37:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Obes89,

Vielen Dank für deine ausführliche Antwort. Benutzt du selbst Fin? Ich frage mich einfach wie gesund das ganze für den Körper ist, da es ja schon eine beträchtliche Menge an Personen gibt, die dadurch Nebenwirkungen erhalten.

Ich habe im Anhang noch Bilder angefügt. Das eine ist vom Haaransatz, die andern von der Tonsur (eines direkt nach dem Duschen, das andere im normal Zustand).

Danke für eure Einschätzungen.

File Attachments

1) [IMG_2380.PNG](#), downloaded 562 times



2) [IMG_2381.PNG](#), downloaded 514 times



3) [IMG_2383.PNG](#), downloaded 491 times



Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?

Posted by [Shibalnu](#) on Wed, 16 Mar 2016 07:51:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Elverro88 schrieb am Tue, 15 March 2016 23:34

Leider schrecken mich die kosten etwas ab - vorallem hochgerechnet auf die anwendungsdauer von mehreren jahren.

Welche kosten? es sind vielleicht 70€ - 80€ im Jahr.

Elverro88 schrieb am Tue, 15 March 2016 23:34

nur stehe ich hald gerade vor der entscheidung HT oder fin.

Beides, sonst geht die AGA ja trotzdem weiter und nach ein paar Jahren bist du wieder unzufrieden mit deinem Haarstatus.... vielleicht erstmal ein Jahr mit fin probieren, gerade die Tonsur lässt sich ja oft besser therapieren als die GHE

Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 16 Mar 2016 10:55:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox ohne Fin ist wie das Gaspedal zu treten, ohne die Handbremse zu lösen.

Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?

Posted by [buttkéis](#) on Wed, 16 Mar 2016 12:53:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dein Haarstatus ist nicht so schlecht. Die 1. Bilder wurden mit feuchtem Haar gemacht oder? da sieht dass Haar eh immer dünner aus.

Der Punkt ist, dass Fin ja entweder wirkt dann aber mit Nebenwirkungen oder eben nicht wirkt weil Du ein Non Responder bist.

Eine HT ist bei Deinem Status schwer. Würde bedeuten, dass wenn später Haare ausgehen wieder nachgepflanzt werden muss. Hattest

Du die Haare mal kurz? 3 bis 6mm? Wie sieht die Dichte dann aus? Und 15000 Euro zahlt Du in Deutschland. Wenn Du Dich ein wenig mit dem Thema vertraut machst, sitzen die Guten Leute eh im Ausland.

KOpf hoch und nicht verzargen

LG

Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?

Posted by [Obes89](#) on Wed, 16 Mar 2016 14:37:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Elverro88 schrieb am Wed, 16 March 2016 08:37 Hallo Obes89,

Vielen Dank für deine ausführliche Antwort. Benutzt du selbst Fin? Ich frage mich einfach wie gesund das ganze für den Körper ist, da es ja schon eine beträchtliche Menge an Personen gibt, die dadurch Nebenwirkungen erhalten.

Ich habe im Anhang noch Bilder angefügt. Das eine ist vom Haaransatz, die andern von der Tonsur (eines direkt nach dem Duschen, das andere im normal Zustand).

Danke für eure Einschätzungen.

Also bei deinem Status ist vll. auch noch einiges raus zu holen. Lies dich mal etwas in die Themen fin/dut und RU ein. Minox bringt dir ja definitiv schon was, aber ohne dht/androgene zu blocken wird man da meistens nicht viel gewinnen. Wenn du Angst vor fin hast, solltest du versuchen minox und ru anzuwenden. Ich benutze das was in meiner Signatur steht. muss sie aber wieder aktualisieren. Momentan wende ich die ket-lotion an, ru 2% und meine Mischung ätherischer Öle. Ich plane zukünftig dut anzuwenden. 0,1 mg e3d. Vielleicht werden es auch 0,05 mg. Ich möchte den dht Spiegel vll. um ca 50% oder etwas mehr drücken, aber nicht extrem stark, so das noch genug dht im Körper verbleibt, alles andere kann nicht gut sein. Also relativ gering dosiert. Das soll einen kleinen Beitrag bezüglich der Haare leisten, aber vor allem erhoffe ich mir durch das weniger an dht das meine Akne am Rücken endlich besser wird.

Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 16 Mar 2016 16:10:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Obes89 schrieb am Wed, 16 March 2016 15:37 aber vor allem erhoffe ich mir durch das weniger an dht das meine Akne am Rücken endlich besser wird.

Meiner Meinung nach müsste dazu auch die 5AR1 ausreichend mitgehemmt werden. Ob das schon bei Dut-Dosen von 0,1mg e3d stattfindet, halte ich für fraglich. Imo muss man die 0,1mg dazu schon täglich nehmen.

Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?

Posted by [Obes89](#) on Wed, 16 Mar 2016 17:17:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 16 March 2016 17:10 Obes89 schrieb am Wed, 16 March 2016 15:37 aber vor allem erhoffe ich mir durch das weniger an dht das meine Akne am Rücken endlich besser wird.

Meiner Meinung nach müsste dazu auch die 5AR1 ausreichend mitgehemmt werden. Ob das

schon bei Dut-Dosen von 0,1mg e3d stattfindet, halte ich für fraglich. Imo muss man die 0,1mg dazu schon täglich nehmen.

Hmm weis ich nicht genau, kann mir aber vorstellen das es tatsächlich schon ausreichen würde. Ich habe keine sehr große Angst vor Nebenwirkungen. Aber trotzdem möchte ich von den 0,5 mg täglich weit entfernt bleiben. über 90% Suppression ist einfach verrückt

Ich bestelle dann vll. Anfang April mal dut und würde es dann so testen mit 0,1 mg e3d, wenn sich dann nach ca. 3-4 Wochen nichts getan hat, würde ich 0,1 mg e2d testen, aber mehr oder häufiger nehmen würde ich dann nicht. Ich denke selbst mit 0,1 mg wird man die 5AR1 zumindest einigermaßen stark hemmen können so das es bereits einen Unterschied machen könnte.

Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?
Posted by [Elverro88](#) on Fri, 18 Mar 2016 12:38:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Vielen Dank für eure Rückmeldung. Ihr seid also der Meinung, dass auch bereits 0.5mg fin pro tag wirkung zeigen kann? Ich denke dann versuch ich das mal.

Soll ich dann weiterhin Minox anwenden oder nur noch auf die 0.5mg fin setzen? Momentan ist mein haarstatus gut, aber täglich viele haare zu verlieren lassen einem halt nicht kalt

Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?
Posted by [Obes89](#) on Fri, 18 Mar 2016 13:01:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Elverro88 schrieb am Fri, 18 March 2016 13:38 Hallo zusammen,

Vielen Dank für eure Rückmeldung. Ihr seid also der Meinung, dass auch bereits 0.5mg fin pro tag wirkung zeigen kann? Ich denke dann versuch ich das mal.

Soll ich dann weiterhin Minox anwenden oder nur noch auf die 0.5mg fin setzen? Momentan ist mein haarstatus gut, aber täglich viele haare zu verlieren lassen einem halt nicht kalt

Ja definitiv !! mit 0,5 mg erreichst du eine gute dht Hemmung, die in vielen Fällen bereits ausreicht, Weiterhin wird die Gefahr von Nebenwirkungen bei solch geringen Dosen auch ein

wenig verkleinert. Da du sagtest das Minox Wirkung zeigt solltest du es weiter nehmen. Wahrscheinlich reicht Minox alleine nicht und dht und andere Androgene können die Haare weiter angreifen. Beides zusammen sollte noch mal deutlich mehr bewirken. Falls nach nem halben Jahr keine Besserung eintritt kannst du mit fin noch auf 1 mg hoch gehen, wird aber wahrscheinlich nicht nötig sein.

Subject: Aw: Fin oder haartransplantation?
Posted by [Abraxas](#) on Fri, 15 Apr 2016 20:38:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Elverro88 schrieb am Wed, 16 March 2016 08:37 Hallo Obes89,

Vielen Dank für deine ausführliche Antwort. Benutzt du selbst Fin? Ich frage mich einfach wie gesund das ganze für den Körper ist, da es ja schon eine beträchtliche Menge an Personen gibt, die dadurch Nebenwirkungen erhalten.

Ich habe im Anhang noch Bilder angefügt. Das eine ist vom Haaransatz, die andern von der Tonsur (eines direkt nach dem Duschen, das andere im normal Zustand).

Danke für eure Einschätzungen.

Also ist nehme 1,25 mg Fin pro Tag, also eine 5mg Generika Fin und viertel die Tablette!

Überraschenderweise habe ich absolut keine NWs, frage mich teilweise auch ob das Zeug bei mir wirkt.

Habe viel Sperma, bekomme immer eine Erektion beim Sex und bin im Alltag teilweise, sogar bei der Arbeit rattig...
